Hansestadt Rostock

Der Oberbürgermeister

Vorlage-Nr: Status

2017/BV/3270 öffentlich

Beschlussvorlage

Datum: 17.11.2017

Entscheidendes Gremium:

fed. Senator/-in:

OB, Roland Methling

Bürgerschaft

bet. Senator/-in: S 2.

S 2, Dr. Chris Müller-von Wrycz

Rekowski

Federführendes Amt:

Büro des Oberbürgermeisters

bet. Senator/-in:

bet. Seriator/-iri.

Beteiligte Ämter: Zentrale Steuerung Finanzverwaltungsamt

Amt für Jugend, Soziales und Asyl

Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 11119 "Doppeljubiläum" von 2.109.856,93 EUR und außerplanmäßigen Auszahlungen Maßnahme-Nummer: 0311113201600029 Doppeljubiläum 2018 in Höhe von 200.000 EUR

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

23.11.2017 Finanzausschuss Vorberatung 06.12.2017 Bürgerschaft Entscheidung

- zurückgezogen am 29.11.2017!

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 11119 Doppeljubiläum in Höhe von 2.109.856,93 EUR sowie der außerplanmäßigen investiven Auszahlung in der Maßnahme 0311113201600029 Pos.-Nr. 42 Doppeljubiläum – Vorräte, Waren – Sonstige, in Höhe von 200.000,00 EUR wird erteilt.

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge und -einzahlungen im Produkt 61101 Steuern in Höhe von 2.109.856,93 EUR sowie durch Minderauszahlungen in der Maßnahme 503150099990099 Pos.-Nr. 18 Ausstattung und Betriebsausstattung von Gemeinschaftsunterkünften in Höhe von 200.000,00 EUR.

Beschlussvorschriften:

§ 50 Kommunalverfassung M-V

bereits gefasste Beschlüsse: keine

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock Ausdruck vom: 29.11.2017

Sachverhalt:

Dringlichkeit:

Da mit der Genehmigung der Haushaltsatzung frühestens im II. Quartal 2018 zu rechnen ist, sind die Vorbereitungen für die Durchführung von Maßnahmen des Doppeljubiläums abzusichern.

Unabweisbarkeit:

Die Vorbereitungen auf das Doppeljubiläum von Hansestadt und Universität in den Jahren 2018 und 2019 laufen zurzeit auf Hochtouren. Eine Vielzahl an Veranstaltungen und kulturellen Highlights, die sich über das gesamte Jahr ziehen werden, sind geplant. Das Fest richtet sich sowohl an alle Rostockerinnen und Rostocker und appelliert an die Zusammengehörigkeit der Menschen unserer Stadt als auch an alle Gäste und Besucher in unserer Region.

Die Vorbereitungen für die Veranstaltungen des Doppeljubiläums von Hansestadt und Universität in den Jahren 2018 und 2019 sind weit fortgeschritten. Veranstaltungen in der geplanten Größenordnung benötigen eine mehrjährige längerfristige Vorbereitungszeit.

Die in der Vorlage angegebenen finanziellen Mittel werden im Planentwurf 2018/2019 reduziert.

Unvorhersehbarkeit:

Nach § 49 Abs. 1 Nr. 1 KV M-V darf die Hansestadt Rostock nur Aufwendungen tätigen oder Auszahlungen leisten, zu deren Leistung sie gesetzlich oder bei Beginn des Haushaltsjahres vertraglich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Somit ist für die Auslösung der Einzelaufträge der Maßnahmen im Haushaltsjahr 2017 sicher zu stellen. Dann kann 2018 die Finanzierung der Maßnahmen gesichert werden.

Der Einsatz der Mittel ist wie folgt geplant:

- Für Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial werden 308.040,00 EUR u. a. für Druckkostenzuschüsse und Anzeigenschaltung und Filmprojekte benötigt.
- Für die Unterstützung der Vereinsarbeit bei der Mitgestaltung der Vorbereitung und Durchführung des Doppeljubiläums werden 387.956,00 EUR eingesetzt.
- Durch den Abschluss von Kooperationsverträgen ist geplant u. a. ein Kommunikationskonzept erstellen und den Internetauftritt der HRO überarbeiten zu lassen. Um die Zahlreichen Veranstaltungen überhaupt durchführen zu können, mussten Dienstleistungsverträge i. H. v. 1.039.360,55 EUR geschlossen werden.
- Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sollen 262.200,38 EUR eingesetzt werden, um mit City-Light-Kampagnen in der Hansestadt Rostock den Countdown zum Doppeljubiläum 2018/2019 auch optisch einzuleiten. Des Weiteren sind geplant Banner, Flyer, Poster und Fahnen herstellen zu lassen.

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock Ausdruck vom: 29.11.2017

- Im Rahmen der Veranstaltungen, Eröffnungen und Grundsteinlegungen finden Empfänge statt. Diese bilden den niveauvollen Rahmen und müssen entsprechend finanziert werden. Zum guten Ton gehört dabei - bei ausgewählten Anlässen - die Überreichung von Gastgeschenken. Für diese Zwecke werden 112.300,00 EUR bereitgestellt.
- Im investiven Haushalt sind Repräsentationsartikel im Wert von ca. 200.000,00 EUR für den Verkauf und den Eigenbedarf zu erwerben.

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	03	Büro des Oberbürgermeisters		
Produkt	11119	Doppeljubiläum		
Produktkonto:				
Ergebnishaushalt	52490070	Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial		
Finanzhaushalt	72490070	Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial		

Berechnung der Gesamtaufwendungen/-auszahlungen

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+	0	0
unechte Deckungsfähigkeit			
echte Deckungsfähigkeit			
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon:	+ .	308.040,00	308.040,00
- Haushaltsüberschreitung netto	_		
Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer	_		
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/-auszahlungen	=	308.040,00	308.040,00

Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/ -auszahlungen

In Höhe von 308.040,00 EUR sind u.a. Anzeigen in Printmedien geschaltet, Rundfunk- und Fernsehsendungen werden ausgestrahlt. Die Druckkostenzuschüsse werden für die verschiedensten Publikationen zu Rostocks Geschichte für alle Altersgruppen gewährt. Es wird seit zwei Jahren an einem filmischen Portrait von Rostock gearbeitet. So wird mit Unterstützung der Rostocker Bürger wird aus "Filmschnipseln" ein weiteres Filmprojekt gestaltet.

Die Ansätze auf dem Produktkonto 11119.72490070 Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial sind deckungsfähig mit dem Produktkonto 11119.78833900 Waren, Vorräte – Sonstige in der Maßnahme 0311113201600029 Stadtjubiläum 2018.

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock Ausdruck vom: 29.11.2017 Seite: 3/9

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	03	Büro des Oberbürgermeisters		
Produkt	11119	Doppeljubiläum		
Produktkonto:				
Ergebnishaushalt	54190000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige		
Finanzhaushalt	74190000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige		

Berechnung der Gesamtaufwendungen/-auszahlungen

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+	0	0
unechte Deckungsfähigkeit			
echte Deckungsfähigkeit			
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon: – Haushaltsüberschreitung netto	+	387.956,00	387.956,00
 Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer 			
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/- auszahlungen	=	387.956,00	387.956,00

Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/ -auszahlungen

Die Vereine sowohl aus Rostock als auch Überregionale wollen zum Gelingen des Stadtjubiläums beitragen und haben sehr kreative und anspruchsvolle Vorschläge für Veranstaltungen und Ausstellungen eingereicht. Gerade die Vereine benötigen eine finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung ihre Vorhaben. Ohne ein Vereinsleben würden viele Projekte nicht stattfinden können. Eine vorausschauende Finanzierung ist hier zwingend notwendig. Für die Vereinstätigkeit sind Zuwendungen in Höhe von 387.986 EUR vorläufig bewilligt.

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	03	Büro des Oberbürgermeisters
Produkt	11119	Doppeljubiläum
Produktkonto:		
Ergebnishaushalt	56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Finanzhaushalt	76290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock

Berechnung der Gesamtaufwendungen/-auszahlungen

		EH IN EUR	FH IN EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+	0	0
unechte Deckungsfähigkeit			
echte Deckungsfähigkeit			
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon: – Haushaltsüberschreitung netto – Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer	+ . - -	1.039.360,55	1.039.360,55
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/- auszahlungen	=	1.039.360,55	1.039.360,55

Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/ -auszahlungen

Mit den Aufwendungen für Dienstleistungen durch Dritte können Veranstaltungen bei der Durchführung durchgeführt werden. Nur durch den Abschluss von Kooperationsverträgen ist es möglich, in 2018 die Veranstaltungen terminlich einzutakten. Veranstaltungen benötigen mitunter eine mehrjährige Vorbereitungszeit.

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	03	Büro des Oberbürgermeisters
Produkt	11119	Doppeljubiläum
Produktkonto:		
Produktkonto: Ergebnishaushalt	56360000	Öffentlichkeitsarbeit
	56360000	Öffentlichkeitsarbeit Öffentlichkeitsarbeit

Berechnung der Gesamtaufwendungen/-auszahlungen

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+ .	0	0
unechte Deckungsfähigkeit			
echte Deckungsfähigkeit			
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon: – Haushaltsüberschreitung netto	+ .	262.200,38	262.200,38
Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer			
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/- auszahlungen	=	262.200,38	262.200,38

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock Ausdruck vom: 29.11.2017

Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/ -auszahlungen

Öffentlichkeitsarbeit umfasst auch das Marketing. Mit einer gut aufgestellten Marketingstrategie wird das Doppeljubiläum im Stadtbild beworben. Auf Messen und Veranstaltung, auch überregional, wird auf Highlights hingewiesen. Dabei wird der touristische Aspekt bedacht. Wir wollen viele Bürger, Gäste und Urlauber erreichen.

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	03	Büro des Oberbürgermeisters		
Produkt	11119	Doppeljubiläum		
Produktkonto:				
Ergebnishaushalt	56930010	Repräsentationen, Ehrungen		
Finanzhaushalt	76930010	Repräsentationen, Ehrungen		

Berechnung der Gesamtaufwendungen/-auszahlungen

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+	0	0
unechte Deckungsfähigkeit			
echte Deckungsfähigkeit			
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon: – Haushaltsüberschreitung netto	+	112.300,00	112.300,00
Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer			
Summe der voraussichtlichen Gesamtaufwendungen/- auszahlungen	=	112.300,00	112.300,00

Begründung der vorgesehenen Mehraufwendungen/ -auszahlungen

Im Rahmen der Veranstaltungen, Eröffnungen und Grundsteinlegungen finden Empfänge statt. Diese bilden den niveauvollen Rahmen und müssen entsprechend finanziert werden. Zum guten Ton gehören dabei - bei ausgewählten Anlässen - die Überreichung von Gastgeschenken.

Nachweis der Deckung durch Mehreinzahlung

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	90	Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt	61101	Steuern
Produktkonto:		
Ergebnishaushalt	61101.40131000	Gewerbesteuer nach Ertrag
Finanzhaushalt	61101.60131000	Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock Ausdruck vom: 29.11.2017

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz			
		97.190.000,00	93.445.200,00
bisher zum Soll gestellte Erträge - Einzahlungen	./.	123.853.577,73	115.127.866,47
Mehrerträge, -einzahlungen	=	26.663.577,73	21.682.666,47
davon bisher bereitgestellt durch:		0.00	0,00
 Zweckbindung (unechte Deckung) 	./.	0,00	0,00
 über-/außerplanmäßige Aufwendungen - Auszahlungen 	./.	0,00	0,00
zur Verfügung stehende Mehrerträge, -einzahlungen	=	26.663.577,73	21.682.666,47
als Deckungsquelle eingesetzt		2.109.856,93	2.109.856,93

Begründung der Mehrerträge und -einzahlungen

Aufgrund der weiterhin guten wirtschaftlichen Entwicklung in M-V und infolge von hohen Einmaleffekten werden die Erträge aus der Gewerbesteuer zum gegenwärtigen Veranlagungsstand mit 25,8 Mio. EUR höher als im Planansatz ausgewiesen, prognostiziert. Die Mehreinnahmen aus Gewerbesteuereinzahlungen werden voraussichtlich 25,6 Mio. EUR betragen.

	Nummer		Bezeich	nung
Teilhaushalt	03			rgermeisters
Produkt	11119	Doppelj	ubiläum	
Produktkonto:				
Finanzhaushalt	11119.78833900	Ware	n, Vorräte	Sonstige
Investitionstätigkeit:				
Investitionsmaßnahme	0311113201600029	Stadtju	biläum 20	18
Investitionsposition	vestitionsposition 42 Waren Vorräte-S		onstige	
Berechnung der Gesam	taufwendungen/-auszahlungen	ЕН	in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr			0	0
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen		+	0	0
unechte Deckungsfähigk	reit			
echte Deckungsfähigkeit				
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt davon: – Haushaltsüberschreitung netto		+		200.000,00
 Haushaltsüberschreitung 				
_	hen Gesamtauszahlungen	_		200.000,00

Vorlage 2017/BV/3270 der Hansestadt Rostock

Ausdruck vom: 29.11.2017

Begründung der Mehreinzahlungen

Zu den Waren und Vorräten gehören auch die Repräsentationsartikel, die als Gastgeschenke bei ausgewählten Anlässen überreicht werden. Da ein Teil der Werbeartikel für den Verkauf bestimmt sind, gehören sie zum Umlaufvermögen und sind somit Investitionen.

Nachweis der Deckung durch Mehreinzahlung

	Nummer	Bezeichnung	
Teilhaushalt	50	Amt für Jugend, Soziales und Asyl	
Produkt	31500	Soziale Einrichtungen	
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Produktkonto:			
Finanzhaushalt	31500.68166200	Anzahlungen auf	
		Investitionszuwendungen vom	
		öffentlichen Bereich vom Land	
Investitionstätigkeit:			
Investitionsmaßnahme	503150099990099	Ausstattung und Betriebsausstattung	
		von Gemeinschaftsunterkünften	
Investitionsposition	18	Ausstattung und Betriebsausstattung	
·		von Gemeinschaftsunterkünften	

		EH in EUR	FH in EUR
Haushaltsansatz			0,00
bisher zum Soll gestellte Erträge - Einzahlungen	./.		303.254,00
Mehrerträge, -einzahlungen	=		303.254,00
davon bisher bereitgestellt durch: – Zweckbindung (unechte Deckung)	./.		0,00
 über-/außerplanmäßige Aufwendungen - Auszahlungen 	./.		0,00
zur Verfügung stehende Mehrerträge, -einzahlungen	=		303.254,00
als Deckungsquelle eingesetzt			200.000,00

Begründung der Mehreinzahlungen

Die Ausstattung der Gemeinschaftsunterkünfte erfolgte auf Grund der Flüchtlingssituation im Jahr 2016, so dass die entsprechenden Auszahlungen auch bereits 2016 kassenwirksam wurden. Die Erstattungen vom Land wurden bedingt durch den Abrechnungsmodus erst 2017 zahlungswirksam, so dass die Mehreinzahlung als Deckungsquelle eingesetzt werden können.

Ausdruck vom: 29.11.2017

Seite: 8/9

Finanzielle Auswirkungen

Der Mehrbedarf auf den Produktkonten

	Bezeichnung	Aufwendungen
11119.52490070 72490070	Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial	308.040,00
11119.54190000 74190000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	387.956,00
11119.56290000 76290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.039.360,55
11119.56360000 76360000	Öffentlichkeitsarbeit	262.200,38
11119.56930010 76930010	Repräsentation und Ehrungen	112.300,00
Summe		2.109.856,93

wird gedeckt

61101.40131000		
601310000	Gewerbesteuer nach Ertrag	2.109.856,93

Der investive Mehrbedarf in der Maßnahme 031111320160029; Position 42 Doppeljubiläum 2018 auf dem Produktkonto

11119.7883900	Vorräte, Waren - Sonstiges	200.000,00
---------------	----------------------------	------------

wird gedeckt durch die Maßnahme 503150099990099, Position 18 Ausstattung und Betriebsausstattung von Gemeinschaftsunterkünften

auf dem Produktkonto

aa. aa		
	Anzahlungen auf	
	Investitionszuwendungen vom	
31500.68166200	öffentlichem Bereich vom Land	200.000,00

Roland Methling

Ausdruck vom: 29.11.2017

Seite: 9/9